

**Bezirksausschuss 21  
Pasing - Obermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004	Stellungnahme Baureferat:
17	<p>In Liste 1 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für: Verkehrliche Maßnahmen</p> <p>Einbau von Radwegen in der Nusselstraße /Paul-Gerhardt-Allee</p>	<p><u>Paul-Gerhardt-Allee</u> Ein Radweg könnte nur realisiert werden, wenn Parkbuchten und Baumgräben zurückgebaut würden. Dies ist aus Sicht des Baureferates nicht realisierbar. Die Verbindung ist nicht Teil des Realisierungsnetzes und weder Haupt- noch Nebenroute. Es steht eine Alternative über die Bärmannstraße und Sibeliusstraße zur Verfügung.</p> <p>Die <u>Nusselstraße</u> hat die Haupteerschließungsfunktion für das Gewerbegebiet an der Berduxstraße und an der Peter-Anders-Straße für LKW. Dadurch muss die Mindestdurchfahrtsbreite für LKW gewahrt bleiben. Solange die Nusselstraße die Funktion der Haupteerschließung übernimmt, wird das Baureferat keinen Um- bzw. Rückbau vornehmen.</p>
18	<p>Bau der Radwegverbindung vom Obermenzinger Dorfkern zum Naherholungsgebiet Langwieder See/Lußsee</p>	<p>Voraussetzung für eine absehbare Realisierung sind die erfolgreichen Abschlüsse der notwendigen und umfangreichen Grunderwerbsverhandlungen, die vom Baureferat beauftragt und vom Kommunalreferat aufgenommen werden. Bis zum Ergebnis der Verhandlungen werden die geplanten Routen 1, 2 und 3 in die Investitionsliste 2 des Mehrjahresinvestitionsprogrammes eingestellt.</p>
19	<p>Schulradweg in der Georg-Habel-Straße zw. Gräfstraße und Landsberger Straße</p>	<p>Hierbei handelt es sich um eine untergeordnete nähräumliche Verbindung, die nicht Teil des Realisierungsnetzes Radverkehr ist. Die verkehrlichen Auswirkungen durch die Nordumgehung Pasing müssen abgewartet werden. In Abhängigkeit davon wird über eine Fortführung eines Radweges entschieden (im Bereich der Georg-Habel-Straße zw. Landsberger Straße und Alois-Wunder-Straße wurde der westliche Gehweg bereits als „Radfahrer frei“ in beiden Richtungen beschildert).</p>
20	<p>Radwegteilstück an der Kreuzung</p>	

**Bezirksausschuss 21  
Pasing – Obermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004	Stellungnahme Baureferat:
	Landsberger Straße/ Offenbachstraße stadtauswärts (Erwerb eines Teilstücks des Stückgutgeländes)	Durch den Bau der Nordumgehung Pasing und die geplante Verlegung der Trambahn-Wendeschleife sollen die Straßen im Bereich Pasing-Zentrum umgebaut und teilweise zurückgebaut werden. Hierzu wird derzeit vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung ein Konzept erstellt, bei dem auch die Radfahrverbindungen entsprechend berücksichtigt werden sollen. Das Bedarfsprogramm hierfür soll zeitgleich mit der Projektgenehmigung der Nordumgehung Pasing eingebracht werden.
21	Rad- und Fußweg in der Menzinger Straße	Die Menzinger Straße zwischen Waldhorn - und Megerlestraße befindet sich in einer Tempo-30-Zone. Hier sind grundsätzlich keine baulichen Radwege vorgesehen.  Die endgültige Herstellung der vorhandenen Gehbahn wird frühestens im Rahmen einer größeren Fahrbahnsanierung mit durchgeführt.
22	Aufweitung der Offenbachstraße in Richtung Landsberger Straße, um eine Linksabbiegespur in die Nusselstraße zu ermöglichen (Sicherungsmaßnahme für den Radweg Offenbachstraße)	Nach dem derzeitigen Stand ist die künftige verkehrliche Erschließung des ehemaligen Weyl-Geländes vorrangig an dem Kreuzungspunkt Offenbach-/Nusselstraße vorgesehen. Eine zeitliche Realisierung für einen Kreuzungsumbau kann noch nicht genannt werden, da diese Maßnahme erst dann sinnvoll ist, wenn sich nähere Einzelheiten in Bezug auf den Bebauungsplan Weyl-Gelände heraus kristallisieren. Wir haben den Kreuzungsbereich Offenbach-/Nusselstraße trotzdem in der derzeit vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung erstellten Studie „Verkehrskonzept Pasing-Zentrum“ aufnehmen lassen. Dabei wurde der entsprechende Straßenumbau für eine zusätzliche Linksabbiegespur vermerkt und eingezeichnet. In Abhängigkeit von dem oben genannten Bebauungsplan kann zu gegebener Zeit der Knotenpunkt mit einer sicheren Führung der Radfahrer überplant werden.
23	Gehwegverbreiterung an der Planegger Straße im Bereich der Ampelanlage Planegger-/ Gräfstraße (Errichtung einer Aufstellfläche für Schulkinder)	Es handelt sich um keine MIP-Maßnahme. Eine Gehwegverbreiterung ist aus Platzgründen nicht möglich. Der Sachstand ist dem BA 21 bekannt.

**Bezirksausschuss 21  
Pasing – Obermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004	Stellungnahme Baureferat:
25	Anbindung des Gewerbegebietes an der Paul-Gerhardt-Allee durch einen Tunnel an die Landsberger Straße (Planungs- und Baukosten)	<p>Der Bau dieser Unterführung ist Bestandteil der vorgesehenen Anbindung des Gewerbegebietes Paul-Gerhardt-Allee an die Landsberger Straße.</p> <p>Für einen Teilbereich wurde 1999 der Wettbewerb über die Neuordnung der Achse Hauptbahnhof-Laim-Pasing durchgeführt. Von Seiten der Bahn AG wurde eine Planungsstudie erstellt.</p> <p>Die Maßnahme ist nicht in den Investitionszeitraum des MIP 2005 – 2009 aufgenommen, da die Finanzierung derzeit ungeklärt ist. Die Planung ist deshalb bis auf weiteres zurückgestellt.</p>
28	Ausbau der Wöhlerstraße und der anliegenden Straßen	<p>Die Maßnahme ist nicht in den Investitionszeitraum des MIP 2005 – 2009 aufgenommen, da die Veranschlagungsvoraussetzung (Bedarfsprogramm) fehlt.</p> <p>Das Baureferat hat jedoch Planungsauftrag zur Erstellung des Bedarfsprogrammes.</p>
29	Dringend erforderliche Straßen-Sanierungsmaßnahmen im 21. Stadtbezirk (z. B. Dorfstraße, Pläntschweg, Packenreiterstraße, Prangerlstraße, An der Würm)	<p>Auch in den nächsten Jahren wird die Verkehrssicherheit für die öffentlichen Wege im 21. Stadtbezirk durch das Baureferat gewährleistet. Im sehr eng gesteckten finanziellen Rahmen sind jedoch nur eingeschränkt größere Sanierungsmaßnahmen möglich. Die vom BA 21 genannten Straßen gehören zum Nebenstraßennetz und sind auch teilweise nicht endgültig hergestellt. Finanzmittel stehen für die Sanierung der Nebenstraßen nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung.</p>

**Bezirksausschuss 21  
Pasing – Obermenzing**

<b>Ziffer</b>	<b>Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004</b>	<b>Stellungnahme Baureferat:</b>
30	Barrierefreier Zugang zum Bahnsteig/Westseite im S-Bahnhof Obermenzing, Erhalt der öffentlichen Toilettenanlagen, des Kiosk und Errichtung zweier Aufzüge nördlich und südlich der Verdistraße“	<p>Für den behindertengerechten Zugang werden Teile von Grundstücken der Bahntochtergesellschaft Vivico benötigt. Eine Einigung mit der Vivico konnte noch nicht erzielt werden.</p> <p>Aus diesem Grund ist eine Anmeldung zum MIP 2005 – 2009 nicht erfolgt.</p> <p>Der Erhalt der Toilettenanlage und des Kiosks ist im Zuständigkeitsbereich der DB AG.</p> <p>Die beiden Personenaufzüge werden z. Zt. errichtet, wobei der Aufzug auf der Südseite zu 100% durch die LHM und der Aufzug auf der Nordseite der Verdistraße zu 100% durch die DB AG finanziert wird.</p>
31	Barrierefreier Ausbau des Pasinger Bahnhofs	Dieser Punkt liegt in der Zuständigkeit der DB Station & Service.
33	Errichtung einer Lichtzeichenanlage in der Meyerbeerstraße in Höhe Kanal	Die Straßenverkehrsbehörde (KVR) hat dieser Maßnahme nur eine mittlere Dringlichkeit zugeordnet. Mittelfristig ist ein Bau dieser Anlage nicht vorgesehen.

**Bezirksausschuss 21  
Pasing – Obermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004	Stellungnahme Baureferat:
34	Umbau der Kreuzung Bäckerstraße/Am Schützeneck: Einbau einer Linksabbiegespur	Es handelt sich um keine MIP-Maßnahme.  Die Planungen sind abgeschlossen und werden voraussichtlich im Frühjahr 2005 umgesetzt.
37	In Liste 2 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für die Neugestaltung der Landsberger Straße zwischen Am Knie und Pasinger Marienplatz	Durch den Bau der Nordumgehung Pasing und die geplante Verlegung der Trambahn-Wendeschleife sollen die Straßen im Bereich Pasing-Zentrum umgebaut und teilweise zurückgebaut werden. Das Bedarfsprogramm hierfür soll zeitgleich mit der Projektgenehmigung der Nordumgehung Pasing eingebracht werden.
38	In Liste 2 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für den Bau von Lärmschutzmaßnahmen in der Lortzingstraße/Ostseite	Die Maßnahme steht im unmittelbaren Zusammenhang mit der Nordumgehung Pasing.  Soweit Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen der Lärmvorsorge durch die Nordumgehung erforderlich werden, sind die Kosten hierfür in den Projektkosten der NUP enthalten und eine Anmeldung zum MIP ist nicht erforderlich.
39	In Liste 2 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für die Neugestaltung der Offenbachstraße zwischen Landsberger Straße und Bahnunterführung	Durch den Bau der Nordumgehung Pasing und die geplante Verlegung der Trambahn-Wendeschleife sollen die Straßen im Bereich Pasing-Zentrum umgebaut und teilweise zurückgebaut werden. Das Bedarfsprogramm hierfür soll zeitgleich mit der Projektgenehmigung der Nordumgehung Pasing eingebracht werden. Die Offenbachstraße wird dabei entsprechend umprofiliert, um eine zusätzliche Erschließung des Einkaufszentrums zu ermöglichen.

**Bezirksausschuss 21**  
**Pasing – Obermenzing**

<b>Ziffer</b>	<b>Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.10.2004</b>	<b>Stellungnahme Baureferat:</b>
41	In Liste 2 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für ein Verkehrsberuhigungskonzept für den Obermenzinger Dorfkern	Hierzu liegen weder beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung noch beim Baureferat Konzepte vor. Eine Dringlichkeit in der stadtweiten Prioritätensetzung ist derzeit nicht darstellbar.
42	Alle Investitionsmaßnahmen aus dem MIP 2004 - 2008, deren Finanzierung noch nicht beendet ist, sollen wieder in das MIP 2005 - 2009 aufgenommen werden	Der Forderung des BA 21 wurde bei der Anmeldung zum MIP 2005 – 2009 entsprochen.